

Car- und Rollersharing in Tübingen

COONO

- flexibel via App buchbar
- einheitliche Tarifstruktur
- 40 Roller und 10 Pkw (Ausbau 2022 geplant)
- 100 % elektrisch unterwegs
- keine Kautions-, Grund- oder Aufnahmegebühr

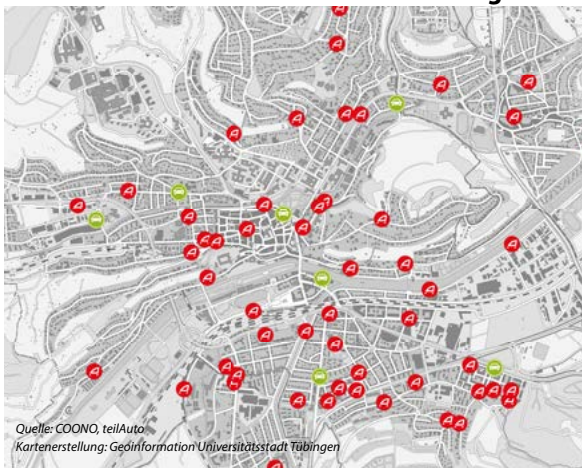
teilAuto Neckar-Alb eG

- für jeden Anlass das richtige Fahrzeug (Kleinwagen bis Transporter)
- über 100 Standorte in Tübingen
- unterschiedliche Tarife für Viel- und Wenig-Fahrer_innen
- Ermäßigung für Studierende; BonusCard Inhaber_innen, Schwerbehinderte und naldo-Abo-Kund_innen
- Buchungen spontan oder im Voraus

Gutscheincodes*:

SharingTUE_Coono	45 Freiminuten
SharingTUE_teilAuto	30 € Fahrtgutschrift

teilAuto- und COONO-Standorte in Tübingen



*für Neukund_innen und einlösbar bei Anmeldung bis 30 Juni 2022, (Rest-)Gutschrift verfällt am 30. November 2022

Termine

Vortragsabend

„Die wahren Kosten des Autos“ sowie Informationen zum Carsharing Tübingen

Mittwoch, 18. Mai 2022
18.30 bis 20 Uhr, Ratssaal, Rathaus am Markt 1
mit ADAC, teilAuto und COONO

Persönliche Beratung mit Praxisteil „Carsharing“

donnerstags, 19. Mai und 2. Juni 2022
15 bis 17 Uhr, Obere Haaggasse
mit teilAuto und COONO

Weitere Informationen unter:

COONO
Stadtwerke Tübingen GmbH
Eisenhutstr. 6, 72072 Tübingen
Telefon: 07071 157-0
E-Mail: coono@swtue.de
www.coono-sharing.de



teilAuto Neckar-Alb eG
Lilli-Zapf-Str. 2, 72072 Tübingen
Telefon: 07071 360-306
E-Mail: info@teilauto-neckar-alb.de
www.teilauto-neckar-alb.de



Stabsstelle Umwelt- und Klimaschutz
Am Markt 1, 72070 Tübingen
Telefon: 07071 204 1800
E-Mail: umwelt-klimaschutz@tuebingen.de
www.tuebingen-macht-blau.de

Impressum

Herausgeberin: Universitätsstadt Tübingen, November 2021
Konzeption und Text: Stabsstelle Umwelt- und Klimaschutz,
Öffentlichkeitsarbeit | diekavallerie.de
Bildnachweis: swt/teilAuto Neckar-Alb eG, Gudrun de Maddalena
Gedruckt auf 100 Prozent Recyclingpapier

Auto teilen statt besitzen





Liebe Tübingerinnen und Tübinger,

besitzen Sie noch ein eigenes Auto oder teilen Sie schon?

Als Pkw-Besitzerin oder -Besitzer wissen Sie wahrscheinlich ungefähr, wie viel Sie im Monat für Sprit ausgeben und verfolgen aufmerksam, wie die Spritpreise steigen. Doch bei der Einschätzung, wie viel Geld ein Auto monatlich alles in allem kostet, tippen die allermeisten stark daneben. Denn Wartungs- und Reparaturkosten, Versicherungen sowie Wertverluste werden oft unterschätzt.

Eine günstigere und echte Alternative zum eigenen Auto ist das Carsharing. Möglich ist das in Tübingen mit den Anbietern COONO und teilAuto Neckar-Alb. Für jedes mobile Bedürfnis findet sich bei den beiden Anbietern die passende Lösung.

Überzeugen Sie sich selbst vom Carsharing. Wenn Sie die Vorteile selbst erfahren möchten, können Sie die Anbieter testen. Dazu finden Sie in diesem Faltblatt zwei Gutscheincodes.

Tübingen macht blau. Machen Sie mit?

Ihr

Boris Palmer
Oberbürgermeister

Wie viel kostet ein eigenes Auto?

Geben Sie Ihren Tipp ab, wie viel im Durchschnitt das eigene Auto im Monat kostet:

a	b	c
123 €	205 €	425 €

Zum Vergleich:

1 naldo Monatsticket im Jahresabo für Tübingen kostet:	43,60 €
4 Einkaufsfahrten in Tübingen mit teilAuto (je 2 h) kosten:	24,00 €*
1 Nachmittag-Ausflug zur Burg Hohenzollern mit teilAuto kostet:	28,00 €*
1 Wochenende nach München fahren mit COONO-Pkw kostet: 3 × 56 Euro Tagespauschale	168,00 €
1 × jemanden nachts vom Flughafen Stuttgart mit COONO-Pkw abholen (1,5 h) kostet:	25,81 €
1 COONO-Roller Tagesausflug nach Rottenburg kostet:	29,00 €

318,41 €

*im Clever-Tarif, Fahrzeuggröße XXS
alle Preisangaben: Stand April 2022

Durchschnittliche monatliche Kosten im Detail

Posten	privat PKW* in Euro	Carsharing in Euro
Wertverlust	141	—
Reparatur	55	—
Steuern und Versicherung	95	—
Monatsgebühr Carsharing	—	0–15
Zwischensumme	291	max. 15

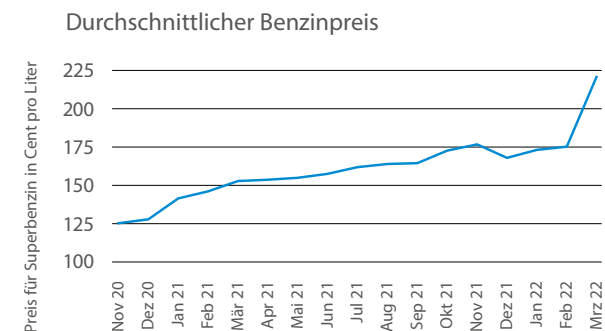
*Quelle: Nature; Jahrgang 580, Ausgabe 7804 (April 2020)

Beim Privat-Pkw kommen Spritkosten von 134 Euro hinzu, sodass die durchschnittlichen Gesamtkosten bei **425 Euro** liegen.

Lagen Sie falsch mit Ihrem Tipp?

Sie sind nicht allein. Die meisten Menschen unterschätzen die Kosten des Autobesitzes um 50 Prozent. Das ergab eine Studie des RWI-Leibniz-Instituts für Wirtschaftsforschung sowie der Universitäten Mannheim und Yale aus dem Jahr 2020.

Steigender Kostenfaktor: Benzin und Diesel



Quelle: Statistisches Bundesamt

Der bange Blick auf den Spritpreis: Bei Erdöl sind wir extrem importabhängig. Deshalb gilt, steigt der Rohölpreis, steigen die Spritpreise.